

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein
Band: 69 (1965)
Heft: 2

Nachruf: Sir Winston Churchill

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 30.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Sir Winston Churchill †

Am Tage nach Churchills Tod durften meine Viertkläbler einen freien Aufsatz schreiben. Zehn von ihnen wählten das Thema: Sir Winston Churchill. Sie hatten am Radio, zwei oder drei am Fernsehen, die Berichte gehört und mit den Eltern darüber gesprochen. In der Schule gab es erst anschließend ein Gespräch über das Wirken Churchills. Ich freute mich sehr über den großen Eindruck, der die Kinder dazu trieb, einen Aufsatz zu schreiben.

B. S.

Gestern ist nach schweren Leiden ein großer Mann gestorben. Churchill hat uns vor dem grausamen Hitler gerettet. Viele Länder haben ihm die Freiheit zu verdanken. Weil Churchill im Kampf so stark und kräftig war, hatte er auch im Todeskampf noch viel Kraft. Es ist schön, daß er ein so hohes Alter erreicht hat. Ich bin froh, daß er ohne Schmerzen sterben konnte. Jetzt ist er von allem erlöst.

.

Am Sonntag nach dem Mittagessen hörten wir uns die Nachrichten an. Bundesrat Wahlen sprach, Sir Winston Churchill sei heute morgen gestorben. Dieser große Held ist gestorben, darüber dachte ich lange nach. Vater erzählte mir, er sei lange in England Premierminister gewesen und habe viele Bücher geschrieben. Wenn Sir Winston Churchill nicht gewesen wäre, wären wir vielleicht in deutscher Gefangenschaft. Ich bin froh, daß dieser Herrscher ohne Schmerzen sterben konnte, schließlich stand er jetzt im 90. Lebensjahr.

.

Nach langem Leiden ist unser Held Sir Winston Churchill gestorben. Er schrieb viele Bücher. Bundesrat Wahlen hielt nach den Nachrichten eine Rede über Sir Winston Churchill. Ich finde es schön, daß er sein 90. Lebensjahr und dessen Feier noch erleben durfte. Wenn wir Sir Winston Churchill nicht gehabt hätten, wären wir vielleicht in deutscher Gefangenschaft. Sein Lehrer sagte immer, er werde nie etwas Rechtes. (Er ging nicht so gern zur Schule.) Das schrieb er in eines seiner Bücher. Jetzt ist er ein so großer Herr gewesen. Er hat viele Kriege mitgemacht und war Premierminister und tapfer. Wenn er nicht gewesen wäre, hätten wir es nicht so schön.

.

Churchill wurde vor sechs Wochen 90jährig. Er war ein großer und mutiger Staatsmann. Er war zweimal Premierminister. Wenn Churchill nicht gewesen wäre, so wären wir wahrscheinlich in deutscher Gefangenschaft. Er machte 1946, nach dem zweiten Weltkrieg einen Besuch in Bern und Zürich. Er fuhr mit seiner Tochter in einer Kutsche durch die Stadt Bern. Er begrüßte die Leute und machte ihnen das bekannte V-Zeichen. Er wurde am 30. November 1874 geboren und starb am 24. Januar 1965. Er bekommt ein Staatsbegräbnis.